

Herbert Fux tot

Der österreichische Schauspieler und ehemalige Grünen-Politiker Herbert Fux ist am Dienstag nach schwerer Krankheit gestorben. Dies berichtete die Nachrichtenagentur APA am Donnerstag unter Berufung auf den Anwalt der Familie. Fux wäre am 25. März 80 Jahre alt geworden. Geboren wurde er in Hallein. Er besuchte die Schauspielschule Mozarteum, begann am Theater, ging bald zum Film, das Böse zu verkörpern. Fux hat viel Mist gemacht: Heimatfilme wie »Waldrausch«, Komödien wie »Tante Trude aus Buxtehude«, Erotikfilmchen wie »Das Mädchen mit dem sechsten Sinn«. Er spielte aber auch in Kunstfilmproduktionen mit, die heuer zum Kanon gehören: »Das Schlangenei« von Ingmar Bergman, die »Woyzeck«-Verfilmung von Werner Herzog, Volker Schlöndorffs »Die verlorene Ehre der Katharina Blum«. Als Gründungsmitglied der Vereinten Grünen Österreichs wurde er 1986 ins Wiener Parlament gewählt. Insgesamt war er vier Jahre lang Abgeordneter.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83210.herbert-fux-tot.html>